

Aktueller Stand

**Umsetzung STARK-Programm
in Sachsen**

#Strukturwandel

Hintergrund

- **Bundesprogramm »STARK«**
= Förderprogramm für nicht-investive Projekte im Strukturwandel
- Ziel: Prozessbegleitung, Akzeptanz- und Wandelunterstützung
→ **Entwicklung von Projektideen und Bürgerbeteiligung im Strukturwandel**
- Zuständig: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA);
Freistaat **Sachsen gibt Stellungnahme für jeden Projektantrag** aus Sachsen **ab**

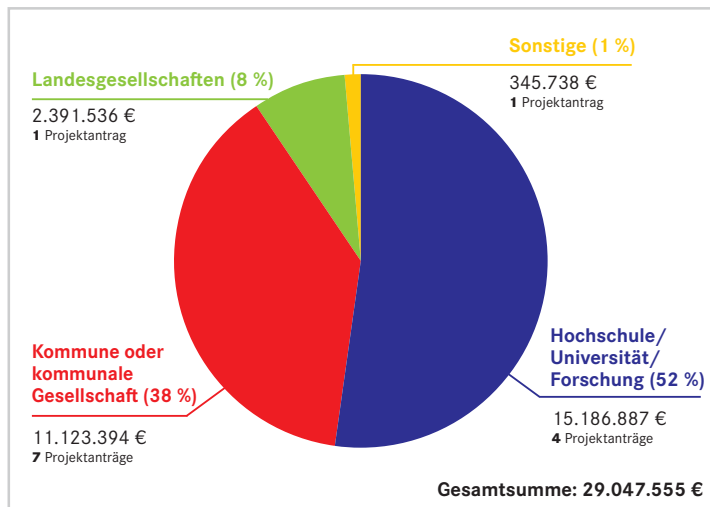
Bislang beantragte und bewilligte STARK-Mittel in Sachsen

- Bislang wurden in Sachsen **18 Projekte** mit Gesamtvolumen von knapp **40 Mio. € bewilligt** (Stand: Januar 2022)
- Die Staatsregierung hat **weitere 33 Projektanträge** mit Gesamtsumme von rund 55 Mio. € **positiv bewertet** (20 Mio. € für das Lausitzer Revier und rund 35 Mio. € für das Mitteldeutsche Revier; Stand: Ende Februar 2022)
- Insgesamt stehen dem Lausitzer 313 Mio. € und dem Mitteldeutschen Revier 145 Mio. € bis 2038 aus dem STARK-Programm zur Verfügung
- Gelder aus Bundeshaushalt wurden lange nicht freigegeben, sodass viele Projektträger **lange auf Bewilligung warten** mussten

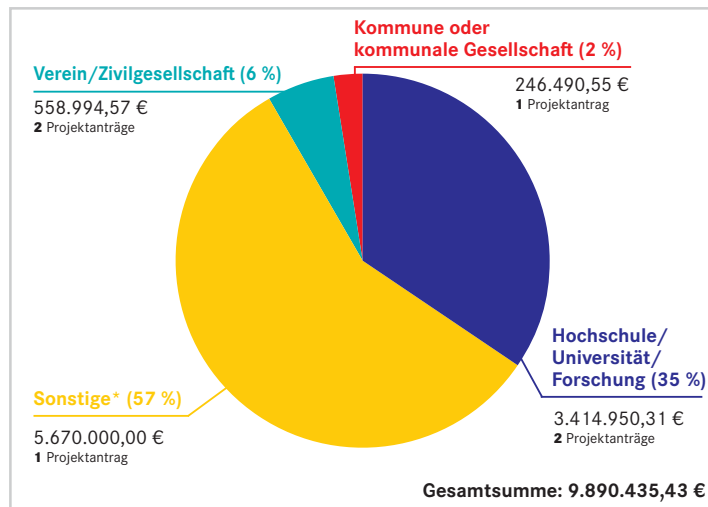
Verwendung der STARK-Mittel in Sachsen

- **bislang kaum Projekte der Kommunen oder der Zivilgesellschaft**
(bislang 7 kommunale Projekte im Lausitzer Revier und 1 im Mitteldeutschen Revier: in NRW mehr als 20 Projekte von Kommunen und kommunalen Gesellschaften)
- Auch bei **Förderhöhe Unterrepräsentanz der Kommunen**
- nur **1/6 der Gelder** im Lausitzer Revier direkt **für kernbetroffenes Gebiet**, 1/4 indirekt

Verteilung der bewilligten Fördermittel nach Antragsteller im Lausitzer Revier (Sachsen)



Verteilung der bewilligten Fördermittel nach Antragsteller im Mitteldeutschen Revier (Sachsen)



* Einziges Projekt ist hier das Projekt „Medical Forge“ der Biosaxony Management GmbH.

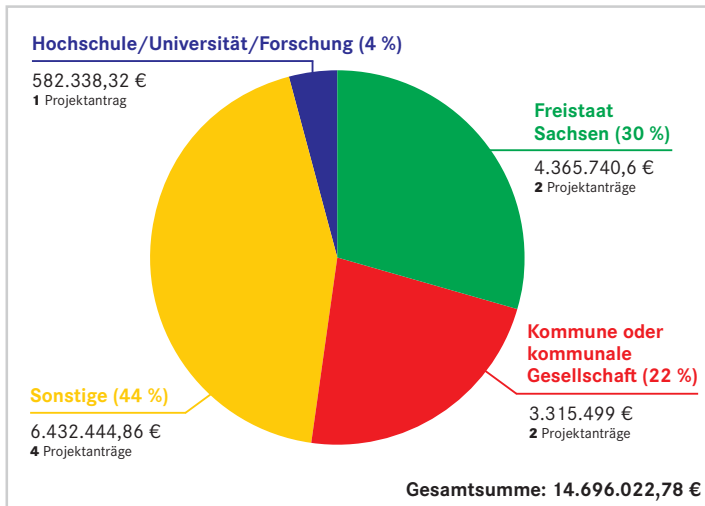
Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung auf Grundlage der Kleinen Anfragen der Abgeordneten Antonia Mertsching (Fraktion DIE LINKE), Drs. 7/8481 »STARK-Anträge aus Sachsen (Strukturwandel)« mit Stand vom 17.01.2022.

Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung auf Grundlage der Kleinen Anfragen der Abgeordneten Antonia Mertsching (Fraktion DIE LINKE), Drs. 7/8481 »STARK-Anträge aus Sachsen (Strukturwandel)« mit Stand vom 17.01.2022.

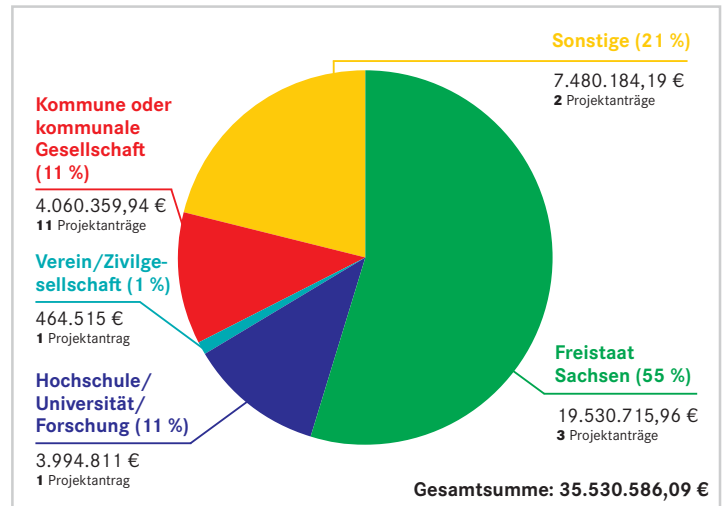
Ergebnis

- Ziel, **Gelder vor allem für Beteiligungsprozesse und zur Projektentwicklung** einzusetzen, **wurde** in Sachsen bislang **klar verfehlt**
- Stattdessen liegt **Förderschwerpunkt auf Forschung** (52 % der Gelder im Lausitzer und 35 % im mitteldeutschen Revier) **und Landesprojekte**

Von der Staatsregierung positiv votierte aber noch nicht bewilligte Projektanträge für das Lausitzer Revier (Sachsen)



Von der Staatsregierung positiv votierte aber noch nicht bewilligte Projektanträge für das Mitteldeutsche Revier (Sachsen)



Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung auf Grundlage der Kleinen Anfragen der Abgeordneten Antonia Mertsching (Fraktion DIE LINKE), Drs. 7/8481 vom 17.01.2022 und Drs. 7/9226 vom 24.02.2022.

Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung auf Grundlage der Kleinen Anfragen der Abgeordneten Antonia Mertsching (Fraktion DIE LINKE), Drs. 7/8481 vom 17.01.2022 und Drs. 7/9226 vom 24.02.2022.

LINKE Forderungen

1. **Strukturwandel von unten** – die Bevölkerung in den kernbetroffenen Gebieten, Zivilgesellschaft vor Ort mehr beteiligen.
2. Andere Schwerpunktsetzung: **Fokus auf kommunale und beteiligungsorientierte Projekte.**
3. Es braucht endlich ein **Beteiligungskonzept** zum Strukturwandel in Sachsen.
4. Workshops, Bürgerforen, Revierkonferenzen und Formate, wo sich vor allem **Kinder und Jugendliche** einbringen können.
5. **Mittel** aus dem STARK-Programm **müssen vorgezogen werden.**
6. Auswahlverfahren für STARK-Anträge ändern:
Beteiligung der Regionalen Begleitausschüsse.

Quellen

Kleine Anfragen der Abgeordneten Antonia Mertsching
(Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag)

»STARK-Anträge aus Sachsen (Strukturwandel)«

[Drs. 7/8481](#) und [Drs. 7/9226](#).

Kleine Anfrage der Abgeordneten Christian Görke, Dr. Gesine Löttsch,
Matthias W. Birkwald, Anke Domscheit-Berg, Caren Lay, Sören Pellmann,
Victor Perli, Dr. Petra Sitte, Alexander Ulrich und der Fraktion DIE LINKE.
im Deutschen Bundestag

**»Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationsdynamik und
Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten »STARK« «**

[Drs. 20/289](#).

**Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den
Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten »STARK« vom 16. Juli 2020.**

<https://www.bundesanzeiger.de/pub/de/amtliche-veroeffentlichung?1>